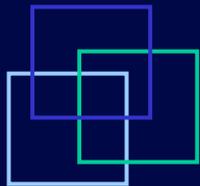
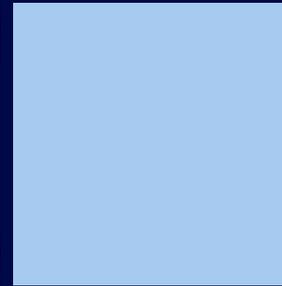


Schulentwicklungsplan für die Stadt Hückeswagen

Teilaktualisierung



Stadt- und Regionalplanung
Dr. Paul G. Jansen GmbH



- Ohne Zu- und Fortzüge Hückeswagen 2025 nur etwa 15.400 Einwohner, 16.155 31.12.07
- die 6-10-Jährigen werden von 732 auf 527 abnehmen,
- die 10-16-Jährigen von 1.200 auf 743, d.h. um 450.
- Nur noch geringe Zuwächse in den noch nicht schulpflichtigen Jahrgängen:
 - 2004: 14 pro Jahrgang
 - 2008: 2 pro Jahrgang

Zu erwartende Einschulungen 2009/10 bis 2014/15

Einschulungsjahrgang	Geburtsjahrgang	Gesamtzahl
2009/ 10	01.09.02/31.08.03	183
2010/ 11	01.09.03/31.08.04	141
2011/ 12	01.09.04/30.09.05	146
2012/ 13	01.10.05/31.10.06	132
2013/ 14	01.11.06/30.11.07	140
2014/ 2015	01.12.07/31.12.08	106

Einschulungen nach Standorten

Einschulungsja hr	GGs Stadt	GGs Wiehagen	KGS	insgesamt
2009/10	65	66	52	183
2010/11	48	55	40	143
2011/12	49	58	42	149
2012/13	48	47	38	133
2013/14	52	48	40	140
2014/15	37	39	30	106

- Durchgängig zweizügig bis 2014/15
- Raumüberhang von 1 Klassenraum steht ein Defizit von 1 MZR gegenüber

- Ab 2013/14 durchgängig zweizügig
- Rechnerischer Raumüberhang von 4 klassengroßen Räumen
- Wegfall des über 40 Jahre alten Varielbaus mit 2 Klassenräumen und Fehlen eines Forums
- Nach Abriss kein Raumüberhang

- Grundschule ist bis zum Schuljahr 2009/10 dreizügig
- Ab 2010/11 müssen nur noch zwei Eingangsklassen gebildet werden
- Daher kann spätestens ab 2014/15 der Pavillon für die offene Ganztagsgrundschule aufgegeben werden
- Ausgeglichene Raumbilanz

Eingangsquoten

Schulform	06/07	07/08	08/09
Realschule	49,7	54,4	40,4
Hauptschule	20,1	13,9	28,1
Insgesamt	69,8	68,3	68,5

Grundschulempfehlungen und Schulbesuch

Empfehlung	Schulbesuch			
	Hauptschule 2008/09	Hauptschule 2009/10	Realschule 2008/09	Realschule 2009/10
Hauptschule	37	31	1	0
HS/RS	2	3	8	12
Realschule			60	55
RS/Gy			5	6
Gymnasium			0	0
insgesamt	39	34	74	73

Übergänge zu Haupt- und Realschule

Jahr	Übergänge Jg. 5	davon 48 %	RS	davon 21 %	HS
2009/10	171	82		36	
2010/11	157	75		33	
2011/12	171	82		36	
2012/13	175	84		37	
2013/14	185	89		39	
2014/15	145	70		30	
2015/16	148	71		31	
2016/17	133	64		28	
2017/18	146	70		31	
2018/19	109	52		23	

Montanusschule

- Bei einer Besetzung der 4. Grundschuljahrgänge unter 150 ist Zweizügigkeit nicht mehr gesichert
- Bei einer Zweizügigkeit besteht ein Raumüberhang per Saldo von 3 klassengroßen Räumen
- Überhang 3 Unterrichtsräume, 1 Raum für neue Technologien, 1 naturwissenschaftlicher Raum
- Defizit: 1 Technikraum, 1 Mehrzweckraum
- In dem Schulgebäude weiterer Raum für die Musikschule

Realschule

- Realschule voraussichtlich weiterhin dreizügig
- Ausgeglichene Raumbilanz nach Umbau und Erweiterung (Überhang 1 Unterrichtsraum, Fehlen 1 Fachraum)

Förderschule

- In der Vergangenheit stetige Zunahme der Schülerzahlen
- Grund: Drei Förderschwerpunkte emotionale und soziale Entwicklung seit 2001 64 Kinder, Lernen 38 Kinder und Sprache 22 Kinder
- Ab 1.8.2009 voraussichtlich Anerkennung als Kompetenzzentrum
- Erhebliche Raumdefizite auch nach Freiwerden von Räumen der Musikschule
- Erheblicher Handlungsbedarf

Handlungsprogramm Förderschule

- Teilung von 4 Klassenräumen in 6 Unterrichtsräume
- Verstärkter integrativer Unterricht an den allgemein bildenden Schulen
- Begrenzung der Förderschwerpunkte
- Begrenzung der Anzahl der zu bildenden Klassen auf höchstens 9 wegen der Raumdefizite trotz der Erweiterung

Handlungsvorschläge

1. Energetische Sanierung der beiden Grundschulgebäude Kölner Straße trotz Konsequenz entfallender Nutzungsmöglichkeit durch weiterführende Schulen
2. Umbau der EKS und Schaffung von 2 zusätzlichen Räumen
3. Verstärkter integrativer Unterricht an den Grund- und weiterführenden Schulen
4. Begrenzung der Klassenzahl an der EKS wegen fehlender Räume
5. Aufgabe des Varielbaus an der GGS Kölnerstraße spätestens 2013/14
6. Aufgabe des Pavillons an der GGS Wiehagen durch OGS spätestens ab 2014/15
7. Weitere Räume bei Bedarf für die Musikschule im Gebäude der Hauptschule
8. Beibehalt der räumlichen Trennung der weiterführenden Schulen

Vielen Dank, dass Sie mir so aufmerksam
zugehört haben

